



## Ein Haus, gebaut für Demenzkranke.

Die Architektur folgt in ihrer Gesamtkonstruktion den Aspekten, die sich aus dem Krankheitsbild ergeben.

Neben den Einzel- und Doppelzimmern für insgesamt 40 Menschen wurden vier abgeschlossene Wohnungen gebaut, die kurzfristig, aber auch über einen längeren Zeitraum von Angehörigen gemietet werden können.

Sprechen Sie mit uns. Oder kommen Sie einfach vorbei und schauen Sie sich bei uns um. Sie werden selbst sehen: Selten wurde eine Idee so konsequent in die Form eines Hauses gegossen, selten passten Anspruch und Wirklichkeit so gut zusammen.

### haus wahlstedt

Waldstraße 31

23812 Wahlstedt

Telefon 0 4554.70 20 5- 0

Fax 0 4554.70 20 5- 280

info@haus-wahlstedt.de

www.haus-wahlstedt.de



## Aufgehoben

Ein Haus für an Demenz erkrankte Menschen.



## Demenz ist Thema.

Demenz gehört zu den großen Herausforderungen der modernen Gesellschaft und ist immer noch ein Tabu-Thema. Wir stellen uns dieser Herausforderung, unser Haus ist für Menschen mit mittelschwerer bis schwerer Demenz eingerichtet.

Wir bieten den an Demenz erkrankten Menschen ein funktional und emotional versorgendes Zuhause und wir sind ebenso für die Angehörigen da.

Unser Integrationskonzept bezieht alle Beteiligten umfassend in die Planung und Beratung ein.

Diese Kooperation im Dreieck zwischen dem an Demenz erkrankten Menschen, den Angehörigen und gesetzlich Betreuenden und der Einrichtung ergibt das Maß an Tragfähigkeit, das es ermöglicht, mit Demenz als Phänomen der Veränderung, als Prozess des Loslassens und der Akzeptanz und als Organisationsaufgabe angemessen und zielführend umzugehen.

## Demenz braucht einen Rahmen.

Die Erkrankung bedeutet für jeden Demenz-Patienten eine starke emotionale und rationale Irritation. Der Demenzkranke wird sich selbst und der Welt fremd.

Dieser Verlust an Stabilität im Beziehungskontext der Demenzerkrankung braucht einen neuen tragfähigen Rahmen.

Einen zuverlässigen Rahmen braucht ebenfalls die praktische Versorgung des Demenz-Patienten im Alltag, die eine fachkundige, fürsorgliche und gleichermaßen emotional abgegrenzte Begleitung erfordert.



## haus wahlstedt – ein Konzept folgt einer Idee.

Ein an Demenz erkrankter Mensch hat Anspruch auf Individualität, auf Respekt und liebe Gewohnheiten. Er braucht Bewegungs- und Handlungsfreiheit.

Es geht als übergeordnetes Pflegeziel um die Initiierung von Wohlbefinden, um die Linderung von Symptomen, um Sicherheit und Würde.